

A CASA DI ROCCAPINA

Ausstellung mit Schauspieleinlage und Entdeckungspfade



Zwischen Meer und Gebirge wacht ein seltsamer Löwe aus Stein über ROCCAPINA

Zuerst ist da dieser Löwe, riesengroß und geheimnisvoll. Die Legende erzählt von einem mächtigen Herrn, der sein Herz an eine schöne Frau verlor, die ihn jedoch zurückwies. „Dein Herz ist aus Stein, ein Steinlöwe sollst du sein!“ Die wissenschaftliche Version ist eine ganz andere: Sie spricht von Tafoni – Felsen, die von den Elementen ausgehöhlt und dann vom Menschen verändert wurden, der sich hier versteckte, lebte und starb.

In der Nähe des Löwen: eine Straße, ein Pass, Menschen, Leben, die vorüberziehen. Und das Meer, das mit bisweilen starkem Wellengang Geschichten von gestrandeten Schiffen und versunkenen Schätzen erzählt.

Im ehemaligen Straßenwärterhaus von Roccapina können Sie all diesen Geschichten lauschen, die Ihnen Jane, die «Tochter des Löwen», schildert. Hier treffen Bandit und Urmensch, Köhler und Barbaresken aufeinander, und aus dem Stein erhebt sich der Bär...



Ich bin die Tochter des Löwen.
Ich weiß um
alle seine Geheimnisse,
Ich kenne alle seine Mysterien.
Werde ich sie euch verraten?
Das erfährt ihr
in...

A CASA DI ROCCAPINA

Das ehemalige, von der Küstenverwaltung restaurierte Straßenwärterhaus organisiert eine Ausstellung mit Schauspieleinlage.

Eine Einrichtung des Conservatoire du littoral (Küstenverwaltung) unter der Verwaltung des Conseil général (Generalrat) des Départements Corse-du-Sud.



CORSE DU SUD
Le Département



**Conservatoire
du littoral**



EUROPÄISCHE UNION
Diese Einrichtung wurde von der Europäischen Union kofinanziert.
Europa engagiert sich mit dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung auf Korsika.

A CASA DI ROCCAPINA



Nehmen Sie sich am Eingang einen Audioguide : „Roccapina, so viele Jahre ohne dich zu sehen...“. Die Stimme von Jane... und Roccapina erzählt seine Geschichte : Rund um eine Miniaturnachbildung des Ortes erinnern Fotos und Gegenstände an die, die einst in diesem Haus gelebt haben, die hier vorbeizogen und noch heute vorbeiziehen, Schäfer, Straßenwärter, Zollwärter, Touristen...

Dann geht es los auf eine fantastische Reise ins Schwarze, aus dessen Dunkel ein Löwe, ein Elefant, ein Bär und andere Kreaturen auftauchen, die im Gewitter aus ihrem steinernen Schlaf erwachen... Und es ertönt wieder das Brüllen des Löwen !

Im ersten Stock antworten weitere Miniaturnachbildungen auf die Fragen, wie die Natur diese einzigartigen Tafoni von Roccapina, den Löwen und den Elefanten, schaffen konnte und wie die Menschen sie im Laufe der Zeit genutzt haben.



Vom urgeschichtlichen Abri bis zum Unterstand für Wanderer, der zum Haus umgebaute Tafone, „Oriu“ genannt, beherbergt den Menschen und seine Familie, als Grabstätte begleitet er sie bis in den Tod, Festung in unruhigen Zeiten, Unterschlupf für den Schäfer, damit er in der Nähe seiner Herde sein kann. Gegenüber den Miniaturmodellen geben vier Fenster den Blick auf die Landschaft frei und erzählen die Legenden von Roccapina, seinen Korsaren, seinen Schiffbrüchen... Was für eine seltsame und verblüffende Welt ist es doch, die Jane Ihnen im Laufe der Besichtigung offenbart ! Aber... wer ist eigentlich Jane ? „Ich bin die Tochter des Löwen“ ... Das Ende der Besichtigung gibt ihr Geheimnis preis.

Zwei Pfade laden zur Fortsetzung des Abenteuers im Freien ein :

Der Pfad des Oriu, *u caminu di l'oriu*, ist Bestandteil des Besichtigungsparcours des Straßenwärterhauses. Ein kleiner, 20-minütiger Spaziergang mit Audioguide, auf dem die verblüffende Welt der Tafoni (be-)greifbar wird, führt Sie bis zum wieder aufgebauten Oriu von Roccapina.

Der Panoramaweg, *u caminu di a punta*, ist ein frei zugänglicher Parcours für eine 45-minütige Erkundungsreise in die Macchia: Entdecken Sie einige Wunderwerke, die lange unter dem Pflanzenbewuchs verborgen lagen: vergessene Einfriedungen, verlassene „Orii“, aber auch eine Höhle unter dem Elefanten und ein Aussichtspunkt, der einen atemberaubenden Blick bis zum Horizont bietet.



A Casa di Roccapina liegt an der RN 196 zwischen Sartène und Bonifacio (Departement Corse-du-Sud)

Eintritt 2 €/ermäßigt 1 €
Auskünfte telefonisch unter :
+33 (0)4 95 71 56 30

Musée départemental de Préhistoire corse
et d'Archéologie de Sartène
Rue Jacques Nicolai – 20100 SARTENE
Tél : 04 95 77 01 09

www.cg-corsedusud.fr

